



Protokoll über die Generalversammlung vom 28.5.2020, 18.30 Uhr

TOP 1 - 3: Begrüßung und Eröffnung, Feststellung der Stimmberechtigten und Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Sascha Hasiner als Obmann begrüßt die Erschienenen (vom Vorstand nicht anwesend: Johanna Weissenböck) und eröffnet die Generalversammlung um 18.38 Uhr.

Die erschienenen Personen repräsentieren 18 Stimmen (inklusive der als Erziehungsberechtigte ausgeübten Stimmen). Der Obmann erklärt, dass die Generalversammlung entsprechend der Statuten ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Das Protokoll der letzten Generalversammlung, das im Anschluss an die letzte Generalversammlung per mail verteilt wurde, wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht des Obmanns

Der Obmann gibt einen kurzen Bericht über die abgelaufene Saison, die aufgrund der Covid-19-Krise ein plötzliches Ende gefunden hat und auch den Nachwuchsbetrieb plötzlich zum Stillstand gebracht hat. Eine Wiederaufnahme des gewohnten Trainingsbetriebes ist aus derzeitiger Sicht noch immer nicht denkbar.

Folgen hatte dies auch für den ÖBV, der eine Änderung der Durchführungsbestimmungen für die B2L angedacht hat. Dieses Projekt wurde auf die Spielsaison 2021/22 verschoben, in der kommenden Saison sollen die bisher geltenden Bestimmungen aufrecht bleiben. Dies ist vor allem auch auf den geschlossenen Widerstand der Vereine der B2L zurückzuführen, welche die in weiten Bereichen überbordenden Vorgaben als undurchführbar und völlig inakzeptabel ansehen.

Es bleibt abzuwarten, was die Corona-Krise für die kommende Spielsaison bedeutet – sowohl hinsichtlich des Trainings- und Spielbetriebes, der Einreise von Legionären als auch zu erwartender Sponsoren-Gelder.

TOP 5: Bericht des Kassiers

Die Kassierin berichtet über die finanzielle Gebarung während des Kalenderjahres 2019 und erläutert im Überblick die Einnahmen- und Ausgabenseite. Gesamteinnahmen von rd EUR 138.000 standen Gesamtausgaben von EUR 152.000 gegenüber, sodass sich ein negativer Überhang von EUR - 14.000 ergibt. Hier ist zu berücksichtigen, dass im Gegensatz zum Vorjahr mit 31.12.2019, und damit während der laufenden Spielsaison abgerechnet wurde. Aufgrund der Umstellung von der Saisonbetrachtung ist diese Zahl eine nicht repräsentative Momentaufnahme. Die per 31.12.2019 weiters erstellte Vermögensübersicht umfasst den Bus, Merchandising-Vorräte sowie Forderungen gegenüber Mitgliedern aus Mitgliedsbeiträgen, Bankguthaben und den Kassabestand. Hier ergibt sich ein Vermögen von rd 41.000.

Aufgrund des vorzeitigen Saison-Endes sind keine laufenden Hallen- und Trainerkosten mehr angefallen, die Endabrechnung des ÖBV sowie des NBBV sind noch zu begleichen, umgekehrt wurde von der Stadtgemeinde Mistelbach die Sportförderung beschlossen, die in den nächsten Wochen eingehen sollte und rd EUR 10.900 beträgt.

TOP 6: Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer haben die die Gebarung des Jahres 2019 (zum Stichtag: 31.12.2019) am heutigen Tag (vor der Generalversammlung) geprüft. Belege wurden stichprobenartig überprüft und die Buchführung ist belegmäßig erfolgt. Die Belege werden aufbewahrt und sind im Rechnungsabschluss korrekt berücksichtigt. Die Gebarung wurde seitens der Rechnungsprüfer für in Ordnung befunden. Othmar Burger bedankt sich für die gewissenhafte Arbeit der Kassierin.



TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Die Generalversammlung wird ersucht, den Rechnungsabschluss des Kassiers und den Rechenschaftsbericht zu genehmigen und dem Vorstand für das Jahr 2019 die Entlastung zu erteilen (1.8.2019 – 31.12.2019, da dem Vorstand im Rahmen der letzten Generalversammlung bis zum 30.7.2019 die Entlastung erteilt wurde. Dies erfolgt einstimmig.

TOP 8: Neuwahlen des Vorstandes und der Rechnungsprüfer

Aufgrund der Rücktritte von Sascha Hasiner, Bettina Matzka, Ulrike Swoboda und Michael Bauer sowie dem Ausscheiden von Othmar Burger als Rechnungsprüfer sind Neuwahlen des Vorstandes und der Rechnungsprüfer erforderlich. Der Wahlvorschlag für den Vorstand lautet wie folgt:

- Obfrau: Ulrike Swoboda
- Kassier: Othmar Burger
- Kassier-StV: Johanna Weissenböck
- Schriftführer: Martina Kruder-Kornek
- Schriftführer-StV: Helmut Hengl
- Sportlicher Leiter: Martin Weissenböck
- Beiräte: Klaus Kaweczka, Sonja Graf

Als Rechnungsprüfer wurden vorgeschlagen:

- Wolfgang Schleifer
- Sandra Schodl

Der Obmann und die Rechnungsprüfer werden einstimmig gewählt (Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder bzw Rechnungsprüfer) und die Anwesenden nehmen das Amt an. Johanna Weissenböck, nicht anwesend, hat dem Vorstand gegenüber bereits vor der Generalversammlung erklärt, ihre Wahl zum Kassier-Stellvertreter anzunehmen.

TOP 9: Anträge

Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung eingebracht.

TOP 10: Allfälliges

Nachdem zum letzten TOP keine Wortmeldungen mehr kommen, bedanken sich Sascha Hasiner und Martin Weissenböck bei den ausscheidenden Mitgliedern des Vorstandes für ihre Arbeit während der letzten Jahre und bei den neu gewählten Mitgliedern für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit. Sascha Hasiner beschließt um 19.10 Uhr die Generalversammlung und bedankt sich für das Erscheinen.

Gez Bettina Matzka